

Fortbildung

Erstgebärende im höheren Lebensalter

- 20 — Sorgenvoller Weg zum späten Mutterglück?
Achim Wöckel, Michael Abou-Dakn

Erfolgs- und Komplikationsbeurteilung bei Inkontinenzoperationen

- 24 — Die Unerlässlichkeit der Sonografie
Jacek Kociszewski

Gewebersatz in der Deszensuschirurgie

- 28 — Beckenbodenrekonstruktion mit Netzimplantaten
Sven Jürgens-Hundertmark

Nachgefragt – alloplastischer Gewebersatz

- 37 — Rezidivbehandlung ausschließlich in Zentren
im Gespräch mit PD Dr. Ralf Tunn

Sexuelle Funktionsstörungen

- 42 — Ein Angst und Scham besetztes Thema
im Gespräch mit Dr. Anneliese Schwenkhagen

Pro&Kontra

- 44 — Transurethrale Injektionen zur Harninkontinenztherapie
Annette Kuhn, Gerd Naumann

Kongress kompakt

56. Kongress der DGGG

- 46 — Medizin für die Frau

NATUM

Erweiterte Therapiekonzepte

- 48 — Hyperthermie in der Tumorthherapie
Friedrich R. Douwes

Journal

Gesundheitsreform 2006

- 50 — Schöne Aussichten für Fachärzte?!
- 52 — **Buchtipp • Rechtsprechung**

Späte Erstgebärende

Der Anteil der Frauen, die mit über 30 zum ersten Mal Mutter werden, steigt. Ein Patientinnenklientel, das besondere Ansprüche an den betreuenden Gynäkologen stellt.

20



Gewebersatz

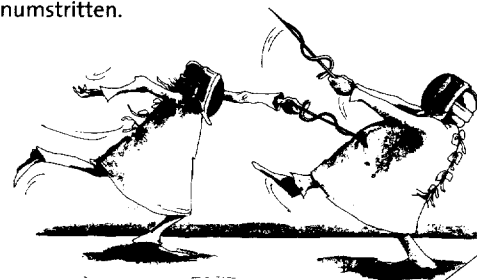
Die Weiterentwicklung von Gewebersatzstoffen und Techniken in der Deszensuschirurgie ist rasant. Doch die Frage, welche Materialien bei welcher Indikation am geeignetsten sind, wird nach wie vor diskutiert.

28

Pro&Kontra

Die transurethrale Unterspritzung ist eine Therapieoption der Harninkontinenz, die nicht nur minimal invasiv ist, sondern auch kaum Nebenwirkungen hat. Dennoch ist sie nicht unumstritten.

44



Rubriken

- 6 — **Panorama**
39 — **CME-Fragebogen**
55 — **Impressum**
58 — **Pharma News**
63 — **Die letzte Seite**

Titelbild

Das Leben genießen – Senkung und Inkontinenz machen das vielfach unmöglich. Mit der richtigen Therapie gewinnen die Betroffenen wieder an Lebensqualität.



© mauritius

Roche